

# Bericht

über die

zu Abgangsprüfungen zum einjährig-freiwilligen Dienst

berechtigte

## Höhere Lehranstalt des Dr. Jahn

(Realschule)

in

### Braunschweig

für die

Zeit von Ostern 1900 bis Ostern 1901.

---

Inhalt:

Schulnachrichten vom Leiter der Anstalt Dr. H. Jahn.

---

Braunschweig,

Druck von Friedrich Vieweg und Sohn.

1901.



96r  
11  
1901. Programm-Nummer 757.

757



# I. Aufsichtsbehörden und Lehrerkollegium.

Die Anstalt steht unter der Oberaufsicht der Herzoglichen Oberschulkommission.

## A. Kuratorium:

Bürgermeister a. D. **Rittmeyer**; Schulrat Professor D. Dr. **Koldewey**, Gymnasialdirektor;  
Schulrat Professor **Dauber**, Gymnasialdirektor; Professor Dr. **Dahl**, Gymnasialdirektor;  
Kammerpräsident **Lüderssen**; Pastor **Degering**.

## B. Lehrerkollegium:

Schulleiter Dr. **Jahn**, Kaiser - Wilhelm-  
straße 53.

Dr. **Riedel**, Körnerstraße 20.

**H. Lühmann**, Cellerstraße 10.

**H. Rohde**, Madamenweg 165.

Dr. **C. Köhn**, Rudolfstraße 34.

**R. Eggers**, Ruhfäutchenplatz 5.

**A. Lüddecke**, Kl. Campestraße 6 a.

**E. Götz**, Wolfenbüttlerstraße 27 B.

**J. Hertel**, Altewiekring 1.

**D. H. Meier**, Helmstedterstraße 30.

Pastor **Stock**, Fallersleberstraße 4.

**L. Müller**, Kl. Campestraße 6.

Hofmaler **H. Tunica**, Königstiege 17.

**H. Krüger**, Goslarschestraße 49.

**G. Hoffmann**, Kastanienallee 14.

## II. Allgemeine Lehrverfassung.

### 1. Übersicht über die einzelnen Lehrgegenstände und die für jeden derselben bestimmte Stundenzahl.

Lehrgegenstand	IA	IB	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IVA	IVB	V	VI	Zusammen Stunden	
Religionslehre. . . . .	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	21	
Deutsch und Geschichtserzählungen. . . . .	} 3	} 3	} 4	} 4	} 4	} 4	} 5	} 5	} 4	} 5	} 6	43
Französisch. . . . .												
Englisch. . . . .	4	4	4	4	5	5	—	—	—	—	26	
Geschichte. . . . .	2	2	2	2	2	2	2	2	—	—	} 34	
Erdkunde bezw. Heimatkunde. . . . .	} 2	} 2	} 1	} 1	} 2	} 2	} 2	} 2	} 2	} 2		} 2
Mathematik u. Rechnen											5	
Naturbeschreibung. . .	—	—	2	2	2	2	2	2	2	2	16	
Naturlehre. . . . .	5	5	3	3	—	—	—	—	—	—	16	
Schreiben. . . . .	—	—	—	—	—	—	2	2	2	2	8	
Zeichnen (verbindlich). .	2	2	2	2	2	2	2	2	2	—	18	
Zusammen. . . . .	30	30	30	30	30	30	28	28	25	25	286	
Zeichnen (wahlfrei). . .	} 2				—	—	—	—	—	—	2	
Singen. . . . .	} 1								2	2	5	
Turnen. . . . .	2	2	} 2		} 2		2	2	2	2	12	
Jugendspiele. . . . .	} 2					} 2					2	
Sämtliche Stunden zusammen. . . . .											307	



## 2. Übersicht über die Verteilung der Stunden unter die einzelnen Lehrer.

## A. Sommer.

Nr.	Lehrer	Klassen- lehrer in	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zu- sammen Stunden
1	Dr. Jahn . Schuldirigent	—	3 Deutsch	3 Deutsch 2 Gesch. 2 Erdkde.	2 Gesch.	—	—	—	5 Deutsch <sup>2)</sup>	—	—	—	12 (17)
2	Dr. Riedel.	I A	5 Französ. 2 Gesch. 2 Erdkde.	5 Französ.	—	5 Französ.	—	—	—	—	—	—	19
3	Lühmann .	II A	5 Naturl.	5 Naturl.	5 Mathem. 3 Naturl. 2 Natur- beschreib.	—	2 Natur- beschreib.	—	—	—	—	—	22
4	Rohde . . .	I B	4 Englisch	4 Englisch	5 Französ. 4 Englisch	—	6 Französ.	—	—	—	—	—	23
5	Bade . . . . (bis Johannis 1900)	II B	—	—	—	—	—	—	5 Deutsch 6 Französ. 2 Erdkde.	2 Erdkde.	5 Deutsch	—	20
6	Dr. Köhn .	III B	—	—	—	4 Englisch	5 Englisch	6 Französ. 5 Englisch 2 Erdkde.	—	—	2 Erdkde.	—	24
7	Eggers . . .	IV B	—	—	2 Religion	2 Religion	—	—	2 Religion 6 Französ. 2 Turnen	6 Französ.	2 Erdkde.	—	22 und 2 Turnsp.
8	Dr. Schilling	II B	—	—	4 Deutsch 1 Erdkde.	4 Deutsch 2 Gesch. 1 Erdkde.	2 Gesch.	2 Gesch.	2 Gesch.	2 Gesch.	—	2 Turnen <sup>2)</sup>	22 (24) und 2 Turnsp.
9	Lüddecke . .	III A	—	—	—	—	4 Deutsch 2 Religion 2 Erdkde.	2 Religion 4 Deutsch	2 Religion 2 Erdkde. <sup>2)</sup>	—	—	6 Französ.	22 (24)
10	Götz . . . .	—	5 Mathem.	5 Mathem.	—	5 Mathem. 3 Naturl.	—	2 Turnen <sup>1)</sup>	6 Franz. <sup>2)</sup>	—	2 Turnen	2 Turnen <sup>1)</sup>	24 (26)
11	Hertel . . .	V	—	—	—	—	—	—	2 Schreib.	2 Schreib. 2 Zeichnen 2 Erdkde. <sup>2)</sup>	4 Rechnen 2 Schreib. 2 Zeichnen 2 Singen	4 Rechnen 2 Schreib. 2 Singen	24 (26)
12	Meier . . . .	VI	—	—	—	—	—	—	2 Natur- beschreib.	2 Natur- beschreib. 5 Deutsch	2 Religion 2 Natur- beschreib.	3 Religion 6 Deutsch 2 Natur- beschreib.	24 und 2 Turnsp.
13	Pastor Stock	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	—	—	—	—	4
14	Müller . . .	—	—	—	—	2 Natur- beschreib.	5 Mathem. u. Rechnen	5 Mathem. u. Rechnen 2 Natur- beschreib.	5 Mathem. u. Rechnen	5 Mathem. u. Rechnen	—	—	24
15	Tunica . . . Hofmaler	—	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	—	—	—	16
16	Krüger . . .	—	2 Turnen			2 Tur.en <sup>2)</sup>			1 Chorsingen				3 (5)
17	Wilms . . . . Domkantor	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 Deutsch <sup>2)</sup>	—	5

<sup>1)</sup> bis Johannis. <sup>2)</sup> von Johannis ab.

## B. Winter.

Nr.	Lehrer	Klassen- lehrer in	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zu- sammen Stunden
1	Dr. Jahn . Schuldirigent	—	3 Deutsch	3 Deutsch 2 Gesch. 2 Erdkde.	—	—	—	—	5 Deutsch	—	—	—	15
2	Dr. Riedel .	I A	5 Französ. 2 Gesch. 2 Erdkde.	5 Französ.	—	5 Französ.	—	—	—	—	—	—	19
3	Lühmann .	II A	5 Naturl.	5 Naturl.	5 Mathem. 3 Naturl. 2 Natur- beschreib.	—	2 Natur- beschreib.	—	—	—	—	—	22
4	Rohde . . .	I B	4 Englisch	4 Englisch	5 Französ. 4 Englisch	—	6 Französ.	—	—	—	—	—	23
5	Dr. Köhn .	III B	—	—	—	4 Englisch	5 Englisch	6 Französ. 5 Englisch 2 Erdkde.	—	—	2 Erdkde.	—	24
6	Eggers . . .	IV B	—	—	2 Religion 2 Gesch.	2 Religion	—	—	2 Religion 6 Französ. 2 Turnen		6 Französ. 2 Turnen	—	24
7	Lüddecke . .	III A	—	—	—	—	2 Religion 4 Deutsch 2 Erdkde.	2 Religion 4 Deutsch	2 Religion 2 Erdkde.	—	—	6 Französ.	24
8	Götz . . . .	—	5 Mathem.	5 Mathem.	—	5 Mathem. 3 Naturl.	—	—	6 Französ.	—	—	—	24
9	Hoffmann .	II B	—	—	4 Deutsch 1 Erdkde.	4 Deutsch 2 Gesch. 1 Erdkde.	2 Gesch.	2 Gesch.	2 Gesch.	2 Gesch.	—	2 Turnen	24 und 2 Turnsp.
10	Hertel . . .	V	—	—	—	—	—	—	2 Schreib.	2 Erdkde. 2 Schreib.	4 Rechnen 2 Schreib. 2 Zeichnen 2 Singen	4 Rechnen 2 Erdkde. 2 Schreib. 2 Singen	26
11	Meier . . . .	VI	—	—	—	—	—	—	2 Natur- beschreib.	5 Deutsch 2 Natur- beschreib.	2 Religion 2 Natur- beschreib.	3 Religion 6 Deutsch 2 Natur- beschreib.	24 und 2 Turnsp.
12	Pastor Stock	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	—	—	—	—	4
13	Müller . . .	—	—	—	—	2 Natur- beschreib.	5 Mathem. u. Rechnen	5 Mathem. u. Rechnen	5 Mathem. u. Rechnen	5 Mathem. u. Rechnen	—	—	24
14	Tunica . . . Hofmaler	—	2 Zeichnen		2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	—	—	18
			3 Linearzeichnen										
15	Krüger . . .	—	2 Turnen			2 Turnen			1 Chorsingen				5
16	Wilms . . . Domkantor	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 Deutsch	—	5

### 3. Übersicht über die während des abgelaufenen Schuljahres 1900/1901 in Klasse I erledigten Lehraufgaben.

Außer geeigneten Poesie- und Prosastücken aus Hopf und Paulsiek für Tertia und Untersekunda wurden gelesen: Goethes „Hermann und Dorothea“, Schillers „Tell“ und Lessings „Minna von Barnhelm“. Disponierübungen und Wiederholungen aus der Grammatik.

Themata der Aufsätze:

1. Über den Nutzen der Wälder.
2. Das Handwerk schafft um Lohn, um Gold; dem Künstler sind die Musen hold.
3. (Schulaufsatz.) Inhaltsangabe des ersten Gesanges von Goethes „Hermann und Dorothea“.
4. Über den Einfluß des Meeres auf den Verkehr der Menschen.
5. Das Feuer als Diener des Menschen.
6. Welche Bedeutung hat Akt I, Scene 2 in Schillers „Wilhelm Tell“ für die Entwicklung der Handlung.
7. (Schulaufsatz.) Land und Leute der Schweiz, geschildert nach dem ersten Akte im Tell.
8. Baumgarten erzählt Stauffacher seine Erlebnisse.

Abituriententhemata siehe Geschichte der Anstalt.

Im Französischen wurde gelesen: Lectures historiques, herausgegeben von Wershoven (Renger) und Monod, Allemands et Français (Renger);

im Englischen: Macaulay, The siege of Londonderry and Enniskillen in 1689 (Velhagen und Klasing).

### III. Statistische Mitteilungen.

#### 1. Schulbesuch während des Jahres 1900/1901.

Nach der Osteraufnahme gestaltete sich die Frequenz zu Beginn des neuen Schuljahres:

	IA	IB	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IVA	IVB	V	VI	Summa Schüler
Ostern 1900 . . . . .	39	39	31	26	26	31	29	28	36	31	316
Johannis 1900, Abgang .	—	1	2	2	1	1	—	—	—	—	7
Bleiben . . . . .	39	38	29	24	25	30	29	28	36	31	309
Johannis 1900, Zugang .	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	5
Mithin . . . . .	39	38	29	24	25	31	30	29	36	33	314
Michaelis 1900, Abgang .	10	10	—	1	1	1	—	—	2	3	28
Bleiben . . . . .	29	28	29	23	24	30	30	29	34	30	286
Michaelis 1900, Zugang .	—	1	1	—	1	—	2	2	4	2	13
Mithin . . . . .	29	29	30	23	25	30	32	31	38	32	299
Weihnachten 1900, Abgang	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	2
Bleiben . . . . .	29	29	30	23	24	29	32	31	38	32	297
Neujahr 1901, Zugang . .	—	—	1	—	1	—	—	1	—	2	5
Mithin am Schlusse des Schuljahres . . . . .	29	29	31	23	25	29	32	32	38	34	302

#### 2. Durchschnittsalter der Schüler am 1. Februar 1901.

IA.	IB.	IIA.	IIB.	IIIA.	IIIB.	IVA.
17 J. 10 Mt.	17 J. 11 Mt.	16 J. 5 Mt.	16 J. 2 Mt.	15 J. 1 Mt.	15 J. 11 Mt.	13 J. 11 Mt.
IVB.	V.	VI.				
13 J. 8 Mt.	12 J. 9 Mt.	11 J. 7 Mt.				

#### 3. Glaubensbekenntnis und Staatsangehörigkeit der Schüler.

##### a) Glaubensbekenntnis.

evang.-luth.	katholisch	mosaisch	Summa
287	9	6	302



## b) Staatsangehörigkeit der Schüler.

Aus Braunschweig:		Aus England . . . . .	1
a) Stadt . . . . .	106	" Frankreich . . . . .	1
b) Land . . . . .	108	" Kapland . . . . .	1
" Preußen . . . . .	30	" Brasilien . . . . .	1
" Schaumburg-Lippe . . . . .	1	" Marokko . . . . .	1
" Rußland . . . . .	2		

## IV. Zur Geschichte der Anstalt.

Mit dem Schlusse des Schuljahres 1899/1900 wurde auch die letzte noch bestehende Vorschulklasse aufgelöst, weil der Besuch derselben dauernd ein so geringer war, daß er nicht entfernt die Kosten deckte. Zugleich schied der bisherige Klassenlehrer derselben, Herr Saage, aus dem Kollegium, um eine Lehrerstelle an dem Gildemeisterschen Institute in Hannover zu übernehmen. Herr Saage hat seit Ostern 1896 an der Anstalt mit Hingebung und Erfolg gewirkt, wofür ihm der Unterzeichnete auch an dieser Stelle seinen wärmsten Dank ausspricht. Noch ein anderer Lehrer wurde der Schule entrissen und zwar durch den Tod: Herr Bade. Seit Beginn des Jahres 1899 hatte sich bei ihm ein schweres Hals- und Lungenleiden entwickelt, das ihn zwang, dem Unterricht wiederholt auf längere Zeit fern zu bleiben. Wohl konnte er, wenn auch mit manchen Unterbrechungen, den Winter über noch sein Amt versehen, aber im Frühjahr 1900 verschlimmerte sich sein Zustand dermaßen, daß er genötigt wurde, sich nach Andreasberg zu begeben, wo ihn am 27. Juli der Tod von seinen Leiden erlöste. Rühmend ist anzuerkennen, daß er, so lange seine Kraft reichte, seine Berufspflichten erfüllte, und der Unterzeichnete, und mit ihm das Kollegium, wird ihm dafür ein dauerndes, dankbares Andenken bewahren. Der Tod des Herrn Bade zog eine anderweitige Verteilung der Lehrstunden nach sich, die auf der S. 5 gegebenen tabellarischen Übersicht erkennbar ist, und wieder wie im Vorjahre half Herr Domkantor Wilms in dankenswertester Weise die erledigten Lehrstunden decken.

Eine andere Störung des Unterrichtsbetriebes wurde dadurch hervorgerufen, daß Herr Dr. Schilling im Sommer zu einer militärischen Übung eingezogen wurde; seine Stunden übernahm Herr cand. theol. Fickler, dem für seine Bereitwilligkeit und erspriessliche Thätigkeit aufrichtiger Dank gesagt sei. Zu Michaelis verließ die Anstalt Herr Dr. Schilling, der von der Herzogl. Oberschulkommission dem Gymnasium in Wolfenbüttel als Hilfslehrer zugewiesen wurde. Während seines Wirkens an unserer Schule hat sich Herr Dr. Schilling in gleichem Maße die Liebe seiner Schüler, wie die Zuneigung seiner Kollegen zu erwerben gewußt, so daß alle ihn ungern scheiden sahen. Der Unterzeichnete kann es sich nicht versagen, ihm Worte herzlichen Dankes für seine treue Pflichterfüllung nachzurufen.

An seine Stelle trat mit dem Beginn des Winterhalbjahres Herr Gerhard Hoffmann.

Gerhard Hoffmann, geboren den 5. November 1863 in Braunschweig, studierte von Ostern 1888 an Theologie in Göttingen, hospitierte und unterrichtete seit Michaelis 1894 längere Zeit an den hiesigen städtischen Schulen, war von Michaelis 1897 bis Michaelis 1900 an der höheren Lehranstalt des Herrn Krüger thätig, bestand während dieser Zeit seine Rektoratsprüfung und trat Michaelis 1900 in das Kollegium der Anstalt ein.

Infolge vorübergehender Erkrankungen und aus anderweitigen Gründen wurden die Herren Meier, Müller, Götz, Eggers, Pastor Stock und der Unterzeichnete auf kürzere Zeit dem Unterricht entzogen, gegen Ende des Schuljahres erkrankte Herr Tunica ziemlich bedenklich, so daß er fast 14 Tage seinen Unterricht aussetzen mußte. Die dadurch und die schon oben erwähnte Beurlaubung des Herrn Bade und dessen Tod notwendigen Vertretungen wurden in bereitwilligster Weise von den Kollegen übernommen.

Der Gesundheitszustand der Schüler war im allgemeinen normal, doch traten im Winter häufige Erkrankungen an Influenza ein.

Abgesehen von den gesetzlich vorgeschriebenen Ferien fiel der Unterricht aus in den letzten Schulstunden an dem dem Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers vorhergehenden Tage, am Geburtstage Sr. Königl. Hoheit des Regenten und am Tage der Feier des 200-jährigen Bestehens des Königreichs Preußen, nachdem die Schüler in den einzelnen Klassen durch Ansprachen der Lehrer auf die Bedeutung der betr. Tage hingewiesen waren.

Ebenso wurde am 1. September der Unterricht ausgesetzt und zur Feier des Sedanfestes ein Schulaktus abgehalten, bei dem Herr Götz die Festrede hielt.

An der auf dem kleinen Exerzierplatz stattfindenden Volksfeier und den damit verbundenen Wettspielen beteiligte sich die Anstalt in gewohnter Weise; der Schüler Weber (IA) erhielt dabei einen Preis.

Am Mittwoch den 30. und Donnerstag den 31. Mai unternahmen die Klassen IA und IB, jene unter Führung des Herrn Dr. Riedel, diese unter Leitung des Herrn Götz, einen Ausflug in den Harz, die Klassen IIA und IIB, geführt von den Herren Lühmann und Dr. Schilling, fuhren nach dem Kyffhäuser und nahmen ihren Rückweg durch den Harz. Die übrigen Klassen fuhren am 31. Mai gleichfalls nach dem Harze. Leider war das Wetter sehr ungünstig, es regnete namentlich am Donnerstage fast beständig, so daß einzelne Klassen schon am Nachmittage die Rückkehr bewerkstelligten.

Vom 22. bis 25. August fand die schriftliche Reifeprüfung der Michaelisabiturienten statt, am 21. und 22. September die mündliche, die Entlassung derselben am 29. September.

Die schriftliche Prüfung der Osterabiturienten dauerte vom 6. bis 9. Februar, die mündliche Prüfung fand statt am 6. bis 9. März, die Abiturienten wurden am 28. März entlassen. Bei beiden Prüfungen führte Herr Gymnasialdirektor Professor Dr. Brandes aus Wolfenbüttel den Vorsitz als Regierungskommissar.

## Schriftliche Abiturientenaufgaben.

### I. Für die Michaelisprüfung.

#### 1. Deutscher Aufsatz:

Die Friedenthätigkeit Friedrichs des Großen nach dem siebenjährigen Kriege.

#### 2. Mathematik:

- a) Eine Kathete eines rechtwinkligen Dreiecks ist 15 cm lang, die Projektion der anderen Kathete auf die Hypotenuse ist 16 cm; wie lang ist die Hypotenuse?
- b) Auf einen Punkt  $A$  wirken zwei Kräfte:  $Ad = 3$  kg,  $AB = 5$  kg. Sie setzen sich zu einer resultierenden Kraft  $AC = 7$  kg zusammen. Welche Winkel bilden die Seitenkräfte mit der Diagonalkraft?

- c) Ein Kreissektor mit dem Öffnungswinkel  $170^{\circ} 45'$  und dem Radius 9 m wird zu einem Kegel zusammengebogen. Wie groß ist das Volumen desselben?

3. und 4. Eine Übersetzung ins Französische und Englische.

## II. Für die Osterprüfung.

1. Deutscher Aufsatz:

Wodurch fehlt Rudenz, und wodurch söhnt er uns wieder mit sich aus?

2. Mathematik:

- a) Die Hypotenuse eines rechtwinkligen Dreiecks ist 13 m lang und 4 m kürzer als die Summe der beiden Katheten. Wie lang sind diese?
- b) Eine Kraft von 13 kg wird in zwei Seitenkräfte von 7 und 8 kg zerlegt. Welchen Winkel bilden die Seitenkräfte miteinander?
- c) Die Grundfläche einer Pyramide ist ein Dreieck mit den Seiten  $a = 117$ ,  $b = 36$ ,  $c = 135$  m, ihre Höhe  $H$  beträgt 12 m. Wie groß ist ihr Volumen?

3. und 4. Eine Übersetzung ins Französische und Englische.

## Namen der Abiturienten.

Michaelis 1900.

Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
Ahrt	Bernhard	evang.	18 $\frac{1}{2}$ Jahr	Kaufmann
Barheine	Franz	"	16 "	Kaufmann
Ehlers	Fritz	"	18 $\frac{1}{4}$ "	Landwirt
Fricke	Rudolf	"	18 $\frac{1}{2}$ "	Beamter
Former	Hartwig	"	18 $\frac{1}{2}$ "	Kaufmann
Gronau	Werner	"	19 "	Will auf eine andere Lehranstalt übergehen
Herrmann	Bruno	"	17 $\frac{1}{2}$ "	Beamter
Hieb	Richard	"	19 "	Kaufmann
Kiel	Ernst	"	18 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Lederhausen	Ernst	"	18 $\frac{1}{2}$ "	Kaufmann
Ribbentrop	Hans	"	19 $\frac{1}{4}$ "	Apotheker
Santelmann	Otto	"	19 $\frac{1}{4}$ "	Kaufmann
Sattler	Oskar	"	18 "	Marineingenieur
Schrader	Siegfried	"	18 "	Kaufmann
Sichler	Rudolph	"	18 "	Kaufmann
Sonnenberg	Erich	"	16 $\frac{3}{4}$ "	Landwirt
Timme	Arthur	"	18 $\frac{1}{2}$ "	Kaufmann
Volling	Reinhold	"	17 $\frac{1}{2}$ "	Landwirt
Wichmann	Otto	"	18 "	Kaufmann



## Ostern 1901.

Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
Adenstedt	Karl	evang.	16 $\frac{1}{2}$ Jahr	Kaufmann
Boës	Walther	"	16 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Brandes	Carl	kath.	18 "	Kaufmann
Ehlers	Ludwig	evang.	15 $\frac{3}{4}$ "	Landwirt
Hahn	Heinrich	"	18 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Heinemann	Ludwig	"	18 "	Kaufmann
Huchthausen	Albert	"	18 $\frac{1}{4}$ "	Beamter
Karsten	Fritz	"	17 $\frac{1}{4}$ "	Kaufmann
Katzenstein	Adolf	"	15 $\frac{1}{2}$ "	Landwirt
Keuneke	Max	"	17 $\frac{3}{4}$ "	Ingenieur
Kiel	Hans	"	17 $\frac{1}{2}$ "	Kaufmann
Köhler	Lothar	"	17 $\frac{1}{4}$ "	Unbestimmt
Kolle	Karl	"	17 $\frac{1}{2}$ "	Postbeamter
Lederhausen	Walter	"	17 $\frac{1}{4}$ "	Kaufmann
Lippelt	August	"	18 $\frac{3}{4}$ "	Landwirt
Löbbecke	Otto	"	17 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Maschke	Hugo	"	18 $\frac{1}{4}$ "	Kaufmann
Mette	Reinhold	"	19 "	Müller
Meyer	Wilhelm	"	17 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Meyerhoff	Heinrich	"	16 $\frac{3}{4}$ "	Landwirt
Recknagel	Theophil	"	19 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Rollwage	Adolf	"	16 $\frac{3}{4}$ "	Ingenieur
Sack	Paul	"	19 "	Kaufmann
Schlie	Klaus	"	19 $\frac{3}{4}$ "	Maschinenbauer
Schrader	Joachim	"	18 $\frac{1}{2}$ "	Kaufmann
Schütt	Paul	"	16 $\frac{3}{4}$ "	Kaufmann
Sünnemann	Friedrich	"	17 $\frac{3}{4}$ "	Postbeamter
Wachsmuth	Otto	"	19 "	Kaufmann
Wecke	Fritz	"	17 $\frac{1}{4}$ "	Landwirt
Wegmann	Friedrich	"	17 $\frac{3}{4}$ "	Will eine andere Schule besuchen
Witte	Reinhard	"	17 "	Schlachter



## V. Sammlung von Lehrmitteln.

### A. Für den geschichtlichen und erdkundlichen Unterricht:

- Baldamus, Karte von Deutschland im 18. Jahrhundert.  
 Gaebler, Karte des Königreichs Preußen (polit.).  
 Gaebler, Schulwandkarte zur Geschichte des preussischen Staates.  
 I. Blatt: bis 1806, II. Blatt seit 1807.  
 Dinges, Reliefkarte des Wettersteingebirges.

### B. Für den naturwissenschaftlichen Unterricht.

#### Angekauft:

Glasmodelle von Saug- und Druckpumpe. Anatomische Präparate von *Sepia officinalis*, *Aplysia leporina*, *Cyanea Lamarckii*, *Salpa solitaria*, *Salpa maxima*. Eine Stufe Lepidolith mit Rubellit von S. Diego in Californien.

#### Geschenkt:

Von Herrn Direktor Grabowsky (Breslau): 1 Wespenbussard, 2 ;Steppenweihen (*Strigiceps pallidus*), 1 Podiceps minor. Von Herrn Realschullehrer Lüddecke: 1 Hirschkäfer. Von den Schülern Mette (IA): eine Stufe Tigerauge; Lemmer (IA): ged. Kupfer, Zinkblende, Elektrophorplatte mit Nebenapparaten; Wienecke (I B): Krystalle von Quarz, Kalkspat, Flussspat, Zinkblende, Bleiglanz, Speerkies; Curland (IB): Spateisenstein; Wecke (IB): Hülsen einer südwestafrikanischen Papilionacee (Pella), 2 Trockenpräparate vom *Astacus fluviatilis* mit isolierten Gliedmaßen, eine *Coronula diadema* L. vom Pottwal, ein Trockenpräparat von *Rana temporaria* mit Jugendstufen, Flussspäte und Kieselsinter von Deutsch-Südwestafrika. Santelmann (IA): *Encrinus liliiformis* von Halle am Ith; Rode (IB): 3 Korallenbruchstücke (*Astroides*, *Astraea* u. *Fungia*); Schwacke (IB): *Arietites Bucklandi* von Harzburg; Behrens (IIA): Schwefelkiesknollen aus der Kreide von Söhle; Fröhlich: Labyrinthkoralle, *Cypraea helvola*, *Oliva peruviana*; Scheyer: 1 Bohrkern aus dem Steinsalz von Erkerode; Willecke: Sammlung exotischer Farnkräuter von Lucklum; Osterloh (IIB): mehrere Seeigel und Seesterne, Serpeln; Heine (IIIA): 1 Bruchstück von einem Mammuthschenkel vom Fallstein, *Ceratites nodosus* von Hessen, Chromeisenstein von Ural (?), Gypskrystalle, metallisches Antimon; Haessner: 1 Bienenfresser (*Merops apiaster*); Meyer (IIIB): ein Schädel von *Delphinus delphis*; Figaszewsky: Schädel von Gans, Nebelkrähe, Saatkrähe und Huhn, eine Hummerscheere, Kokon mit Eiern der Kreuzspinne; Bier: Stichlinge, Weissfisch, Seeigel; Hardegen: Larve vom Buchdrucker; Heuer: Magneteisen von Spitzbergen (?); Bosold (IVA): Hermelin (ausgestopft); Meyer: 1 Fuchsschädel; Günther (IVB): Blasensteine vom Pferde, *Pteroceras Oceani* und *Isocardia excentrica* angeblich vom Galgenberge bei Schöningen (?), Hirschkäfer, Naskornkäfer; Mila: Seesterne, Seeigel, Knurrhahn; Bollmann (IVB): Turitellenkerne vom Butterberge bei Königslutter; Herbst (IB): 2 Akkumulatoren.

## VI. Bibliotheken.

### A. Für die Schülerbibliothek:

Bronsart von Schellendorf, Tierbeobachtungen und Jagdgeschichten aus Ostafrika; Illustriertes Jahrbuch der Erfindungen 1900; Reuper, Wahre Geschichten; Lindenberg, Fritz Vogelsangs Kriegsabenteuer in China 1900; Hoffmann, Ausgewählte Erzählungen; Richter, Deutscher Sagenschatz, 2 Bde.; Nover, Karl der Grosse; Cordelia, Kleine Helden; Meister, Burenblut; Nover und Höcker, Freiheitshelden; Ohorn, Kaiser Rotbart; Steurich, Johann Kuny, Der erste brandenburgisch-preussische Negerfürst; Wislicenus, Deutschlands Seemacht sonst und jetzt.

### B. Für die Lehrerbibliothek:

Andree, Braunschweigische Volkskunde; Koch, Erziehung zum Mute, und verschiedene Handbücher. Geschenkt wurden: 8. Jahresbericht des Vereins für Naturwissenschaft; F. vom See, Frijaten mit Aewerraschungen I. II., De Dörpkönig.

## VII. Benachrichtigungen.

Der Unterzeichnete macht noch einmal darauf aufmerksam, dafs bei einer verspäteten Abmeldung (d. h. wenn dieselbe nicht mindestens 14 Tage vor Schulschlufs erfolgt ist) das Schulgeld für das nächste Vierteljahr bezahlt werden mufs. Erfolgt eine Abmeldung wegen Nichtversetzung des Schülers, so kann dieselbe auch noch am ersten Ferientage bewirkt werden.

Ostern-Schulschlufs: 29. März; Ferien vom 30. März bis 15. April einschliesslich.

Johannis- „ 5. Juli. „ „ 6. Juli „ 5. August „

Michaelis- „ 28. Sept. „ „ 29. Sept. „ 14. Oktober „

Weihnachten- „ 21. Dezbr. „ „ 22. Dezbr. „ 6. Januar „

Ostern 1902 Schulschlufs: 21. März.

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, 16. April, nachmittags 3 $\frac{1}{4}$  Uhr; die Aufnahmeprüfung der neu angemeldeten Schüler findet an demselben Tage von 9 Uhr morgens ab statt.

Dr. Jahn.

A.

Bronsart von Schell  
Illustriertes Jahrbuch der Erf  
Fritz Vogelsangs Kriegsabenteu  
Richter, Deutscher Sagenschat  
Meister, Burenblut; Nover und  
Johann Kuny, Der erste brand  
Seemacht sonst und jetzt.

B.

Andree, Braunschweigis  
Handbücher. Geschenkt wurden:  
Frijaten mit Aewerraschungen I.

VII. B

Der Unterzeichnete mach  
Abmeldung (d. h. wenn dieselbe  
Schulgeld für das nächste Viert  
Nichtversetzung des Schülers, so

- Ostern-Schulschlufs: 29. M
- Johannis- " 5. J
- Michaelis- " 28. S
- Weihnachten- " 21. D
- Ostern 1902 Schulschlufs:

Das neue Schuljahr be  
nahmeprüfung der neu angemel  
ab statt.

geschichten aus Ostafrika;  
schichten; Lindenberg,  
ausgewählte Erzählungen;  
Dordelia, Kleine Helden;  
aiser Rotbart; Steurich,  
islicenus, Deutschlands

a Mute, und verschiedene  
wissenschaft; F. vom See,

uls bei einer verspäteten  
lschlufs erfolgt ist) das  
eine Abmeldung wegen  
rientage bewirkt werden.

ril einschliesslich.  
gust "  
tober "  
nuar "

gs 3¼ Uhr; die Auf-  
ge von 9 Uhr morgens

Dr. Jahn.







